



Adventlicher und weihnachtlicher Flair herrschte beim Hobby- und Künstlermarkt des Frauenbundes im Pfarrheim St. Georg.



Marlis Turba und Mathilde Haindl, 1. und 2. Vorsitzende des Frauenbundes Rottenburg, freuten sich über den außerordentlich guten Besuch.



Etlche Mitglieder des Waldkindergartens sorgten für leckere Kiachlerl.



Warme Schuhe und Stiefel waren gefragt.

Viele Besucher aber wenig Marktstände

Geschäfte boten verkaufsoffenen Sonntag – Zahlreiche Kinder beim Martinsumzug

Rottenburg. Der Martinmarkt in Rottenburg ist seit vielen Jahren ein Anziehungspunkt für Marktbesucher aus nah und fern. Dies war auch heuer so, obwohl wegen der schlechten Wettervorhersage und Erkrankungen etliche Marktler nicht kamen, so dass sich die Zahl der Marktstände in Grenzen hielt.

Viele Besucherinnen und Besucher kamen nach Rottenburg, schlenderten durch den Markt, an dem vor allem warme Mützen und Hüte, Socken verkauft wurden, aber auch schöne Bastelinge und Spielachen für die Kinder, Leckereien, Taschen, Suppen, Süßigkeiten, Käse vom Laib, Obatz'n, Würstl, belegte Semmel usw. angeboten wurden. Viele der Marktbesucher nutzten auch gerne den verkaufsoffenen Sonntag der Rottenburger Geschäfte. Hier gab es ein großes Warenangebot, freundliche Bedienung und dazu auch etliche Schnäppchen, die speziell an diesem Tag bereitgehalten wurden.

Der Besuch in Rottenburg konnte auch genutzt werden, um das Rottenburger Radiomuseum, das Heimat- und Handwerksmuseum zu besichtigen.

Hoch her ging es beim Hobby- und Künstlermarkt, den der Rottenburger Frauenbund organisiert hatte und an dem Adventskränze und -gestecke, Taschen, Holzarbeiten, Schmuck, Bilder und vieles mehr angeboten wurde. Zudem konnte man sich hier mit selbstgebackenen



Trotz des nebeligen und kühlen Wetters kamen viele Besucher zum Martinmarkt nach Rottenburg.

Kuchen und Torten sowie Kaffee laben.

Tierfreunde kamen bei der Kaninchenausstellung des Kaninchenzuchtvereins B 606 Rottenburg voll auf ihre Kosten. Knapp 100 Rassekaninchen waren ausgestellt, die am Vortrag von Preisrichtern bewertet worden waren. Die Vereinsmitglieder boten auch Kulinarisches an.

Auch die Rottenburger Gastronomie, Cafes und Eisdielen hatten viele Spezialitäten gegen Hunger und Durst bereit. Für die Kinder war eine Mini-Eisenbahn sowie ein Karussell aufgestellt.

Kinder des Waldkindergartens Rottenburg führten das Martinsspiel auf, die Städtische Musikschule Rottenburg sorgte für musikalische

Unterhaltung und übernahm auch die Musikbegleitung beim Martinsumzug. Gewerbevereinsvorsitzender Dominik Amberger betonte, dass der Verein und die Stadt Rottenburg alles daran gesetzt hätten, dass der Markt auch heuer wieder zu einem Erfolg werden würde. Sowohl Dominik Amberger, wie auch 1. Bürgermeister Alfred Holzner sagten allen, die mitgeholfen haben, einen herzlichen Dank.

Viele hundert Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Verwandten nahmen am Martinsumzug teil und folgten singend mit ihren erleuchteten

Laternen dem „heiligen Martin“, dargestellt von Traudl Staudacher durch die Straßen und dann zurück zum Kapellenplatz.

Die Feuerwehr Rottenburg unterstützte und sperrte die Straßen während des Zuges. Am Kapellenplatz erhielten die Kinder aus den Händen von Bürgermeister Alfred Holzner und Gewerbevereinsvorsitzendem Dominik Amberger süße Martinstangerl, die sie mit Genuss verspeisten. Sowohl Dominic Amberger, wie auch Bürgermeister Holzner dankten allen Mitwirkenden für ihr Engagement. -hp-



Der „heilige Martin“ ritt an der Spitze des Martinsumzuges, bei dem einige hundert Kinder und Erwachsene durch die Straßen der Stadt zogen.



Kinder des Waldkindergartens führten das Martinsspiel am Kapellenplatz auf.



Fast 100 Rassekaninchen wurden ausgestellt. Ausstellungsleiter Bischof und Vorstandsmitglied Heilmeier sowie ein Jungzüchter freuten sich über die guten Ergebnisse und den guten Besuch.



Süße Martinstangerl gab es für die Kinder aus den Händen des hl. Martins (Traudl Staudacher), Bürgermeisters Alfred Holzner, Gewerbevereinsvorsitzenden Dominic Amberger und Vorstandsmitgliedes Franz Xaver Geiger am Ende des Martinumzuges.



Gefielen gut, die originellen Hinweisschilder.



Eindecken konnte man sich mit Mützen und Hüten für die kalte Jahreszeit.



Das Fahren mit dem Minizug machte den Kindern viel Spaß.

Betrunkener leistet Widerstand

Rottenburg. Am Samstag um 6.15 Uhr, kam es zwischen mehreren jungen Männern in einer Gastwirtschaft zu einer Auseinandersetzung. Ein 19-jähriger Mann fühlte sich von seinen Freunden benachteiligt und begann zu randalieren. Durch die entsandten Streifenbeamten wurde der stark betrunkene Mann in Gewahrsam genommen und zur Ausnüchterung im Arrest untergebracht. Dabei leistete er erheblichen Widerstand und beleidigte die Beamten auch noch. Gegen ihn wird nun Strafanzeige wegen Widerstand und Beleidigung erstattet. Hinweise erbittet die Polizei Rottenburg unter 08781-94140.